



(19)

REPUBLIK
ÖSTERREICH
Patentamt

(10) Nummer:

AT 412 296 B

(12)

PATENTSCHRIFT

(21) Anmeldenummer: A 198/2003 (51) Int. Cl.⁷: E04H 6/14
(22) Anmeldetag: 11.02.2003
(42) Beginn der Patentdauer: 15.05.2004
Längste mögliche Dauer: 06.12.2020
(45) Ausgabetag: 27.12.2004 (61) Zusatz zu Patent Nr.: 409 396

(73) Patentinhaber:
SLIVA JOHANN ING.
A-1100 WIEN (AT).

(54) TRANSPORTSYSTEM FÜR MECHANISCHE GARAGEN

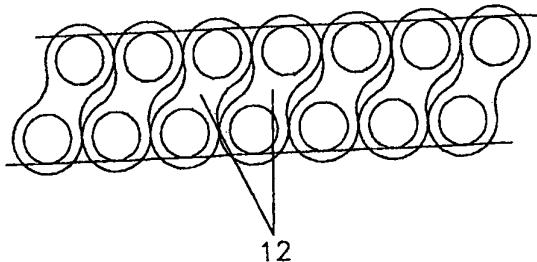
AT 412 296 B

B (57) Die gegenständliche Zusatzanmeldung zum Österr. Patent Nr. 409 396, dessen Patentdauer am 15.12.2001 begann, betrifft eine Verbesserung der Sperre der Gelenkketten zwecks Druckstabeffekt im geraden Bereich der Förderstrecke.

Lange Studien von Unterlagen über Gelenkketten und viele Konstruktionsentwürfe haben ergeben, daß das Stamm patent einer weiteren Ausbildung der Sperre der Gelenkketten zwecks Druckstabeffekt im geraden Bereich der Förderstrecke bedarf, um eine wirtschaftliche Konstruktionslösung zu erreichen.

Jeweils 2 Antriebsräder je Förderstrecke befinden sich in den Umlenkbereichen, wobei Laschen von Rollenketten auf Grund ihrer Form in den geraden Förderstreckenbereichen den Druckstabeffekt durch Falten der Ketten erzeugen.

Fig.



Die gegenständliche Zusatzanmeldung zum Österr. Patent Nr. 409 396, dessen Patentdauer am 15.12.2001 begann, betrifft eine Verbesserung der Sperre der Gelenkketten zwecks Druckstabeffekt im geraden Bereich der Förderstrecke.

5 Lange Studien von Unterlagen über Gelenkketten und viele Konstruktionsentwürfe haben ergeben, daß das Stammpatent einer weiteren Ausbildung der Sperre der Gelenkketten zwecks Druckstabeffekt im geraden Bereich der Förderstrecke bedarf, um eine wirtschaftliche Konstruktionslösung zu erreichen.

10 Jeweils 2 Antriebsräder je Förderstrecke befinden sich in den Umlenkbereichen, wobei Laschen von Rollenketten auf Grund ihrer Form in den geraden Förderstreckenbereichen den Druckstabeffekt durch Falten der Ketten erzeugen.

Dieses Transportsystem für mechanische Garagen ist optimal kompakt und flexibel herstellbar, wobei sich die Anzahl der Konstruktionsteile auf ein Minimum beschränkt, und besitzt somit gegenüber dem Stand der Technik bedeutende Erfindungseigenschaft.

15 Die erfindungsgemäße Zusatzanmeldung wird anhand der Zeichnungen näher erläutert.
Es zeigt die Fig.

daß Laschen von Rollenketten (12) auf Grund ihrer Form in den geraden Förderstreckenbereichen den Druckstabeffekt durch Falten der Kette erzeugen.

20

PATENTANSPRUCH:

25

Transportsystem für mechanische Garagen mit abhebbaren Autoplattformen, die im Umlaufprinzip horizontal, vertikal oder schräg bewegt werden, wobei die Förderstrecke, die aus Förderketten in Führungsschienen besteht, im geraden Bereich breiter ist als im Umlenkbereich, wobei die Förderketten durch den Antrieb gestaucht werden und eine Sperre die Förderkette zum Druckstab macht, der die Rollen entlastet nach Patent AT 409 396 B, **dadurch gekennzeichnet**, daß die Laschen der Rollenketten (12) auf Grund ihrer Form in den geraden Förderstrecken den Druckstabeffekt durch Falten der Kette erzeugen.

30

HIEZU 1 BLATT ZEICHNUNGEN

35

40

45

50

55

Fig.

